living connect®-Heizkörperthermostat

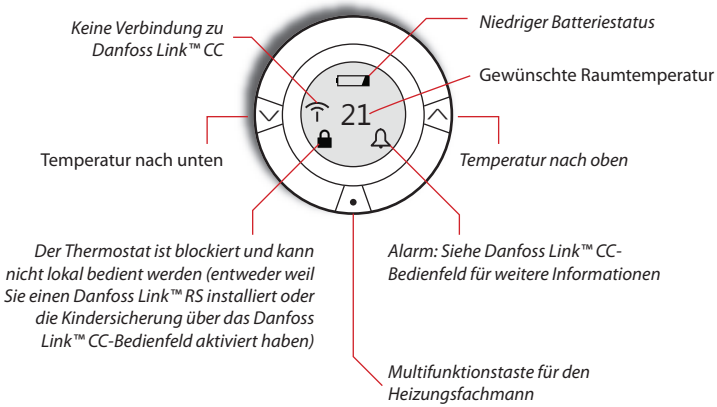
Auf den folgenden Seiten erhalten Sie von uns Tipps und Anweisungen zu den Einstellungen, die Sie in Ihrem *Danfoss One®*-System beim Einsatz von *living connect®*-Heizkörperthermostaten machen können. Sie erfahren mehr über die Funktionen der Thermostate und wie man sie wartet.

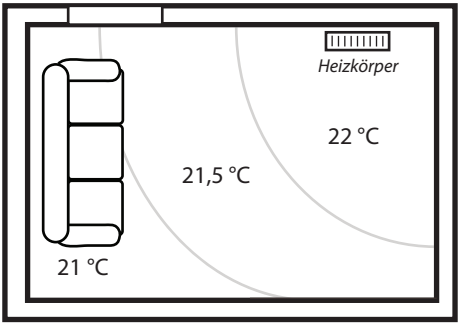
Wie funktionieren *living connect®*-Thermostate?

Der Thermostat verfügt über einen winzigen eingebauten Motor, der das Heizkörperventil mit größter Präzision öffnen und schließen kann. Der Thermostat ist zudem ausgestattet mit einem Temperaturfühler, der zur Steuerung der Geräte dient, sowie mit einem winzigen Funkgerät, das mit dem Danfoss Link™ CC -Bedienfeld „sprechen“ kann.

Die *living connect®*-Anzeige ist normalerweise ausgeschaltet und wird aktiviert, wenn Sie eine der Tasten drücken (auf diese Weise soll die Lebensdauer der Batterie erhalten bleiben, die je nach den von Ihnen verwendeten Einstellungsmustern und Qualität der Batterie bei etwa 2 Jahren liegt).

Übersicht Displayanzeigen und Tasten





Hinweis: Ein Heizkörper strahlt Wärme in der direkten Umgebung in dem Raum ab, in dem er sich befindet. Die von Ihnen eingestellte gewünschte Raumtemperatur bezieht sich auf den direkten Bereich rund um den Heizkörper.

In größeren Räumen oder in Bereichen mit großen kalten Oberflächen (wie z. B. Fenster oder schlecht isolierte Wände) ist es möglicherweise notwendig, ein wenig zu experimentieren, um die gewünschte Komforttemperatur, in den Teilen des Raums zu erreichen, in denen Sie sich tatsächlich aufhalten.

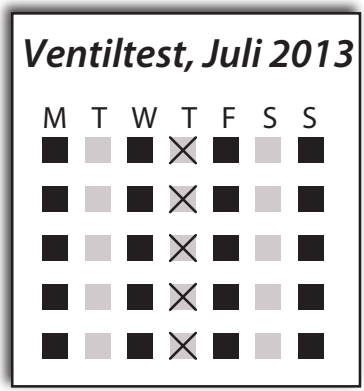
Alternativ können Sie dort im Raum, wo Sie sich üblicherweise aufhalten, einen Danfoss Link™ RS installieren. Er übernimmt die Regelung der Temperatur basierend auf den am Installationsort gemessenen Temperaturwerten (weitere Informationen zum Gebrauch eines Raumfühlers erhalten Sie im Abschnitt „***Ich möchte die Temperatur nur in einem Raum anpassen***“).

Automatischer „Ventiltest“ - eine weitere Funktion von *living connect®*

Um die Funktion des Heizsystems sicherzustellen, auch nach längeren Phasen der Nichtnutzung, ist *living connect®* mit einer sogenannten präventiven Ventiltestfunktion ausgestattet.

Das bedeutet, die Thermostatventile werden kurz geöffnet und wieder geschlossen (dies dauert lediglich einige Sekunden).

Der Ventiltest wird einmal pro Woche ausgeführt, immer donnerstags um 11 Uhr.



Was passiert, wenn ich in einem Raum ein Fenster zum Lüften öffne?

Die living connect®-Thermostate erkennen, wenn ein Fenster geöffnet ist, dies bedingt allerdings einige Voraussetzungen (siehe nächster Abschnitt).

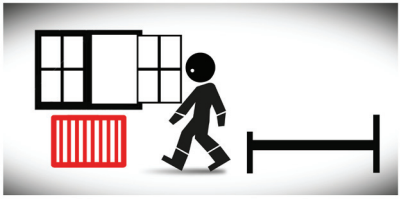
Wenn der Thermostat erkennt, dass ein Fenster geöffnet wurde, schaltet sich die Heizung automatisch für 30 Minuten ab, danach wird die Beheizung des Raums automatisch wieder gestartet. Die Heizung schaltet sich in den Räumen aus, in denen der Thermostat einen „Offenes Fenster"-Hinweis sendet.

Haben Sie in einem Raum mehrere Heizkörper, muss nur ein Thermostat ein offenes Fenster registrieren, woraufhin sich sämtliche Heizkörper in dem entsprechenden Raum ausschalten.

Sie stehen morgens auf und öffnen Ihre Schlafzimmerfenster.

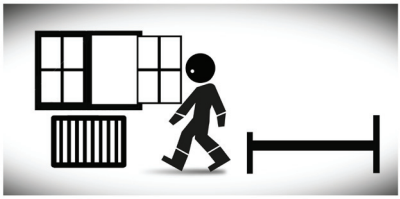
Voraussetzung - wann wird die „Offene Fenster"-Funktion aktiviert?

Wenn der *living connect®*-Thermostat einen plötzlichen Temperaturabfall bemerkt, wird die Funktion „Offenes Fenster" aktiviert. Das bedeutet, sind die Raum- und Außentemperaturen nahezu identisch, ist das System nicht in der Lage zu erkennen, ob ein Fenster geöffnet wurde. Das bedeutet weiter, das Heizsystem ist inaktiv und es besteht kein Risiko auf Wärmeverlust durch ein offenes Fenster.



Frische, kühle Luft strömt ein, was vom living connect®-Thermostat erfasst wird; kurz darauf erkennt der Heizkörper, dass das ***Fenster offen ist****, und der Thermostat schaltet die Heizung ab.*

Eine weitere Voraussetzung für die Offenes-Fenster-Funktion ist, dass sich der Heizkörper in unmittelbarer Umgebung des Fensters befindet (was meistens der Fall ist). Befindet sich der Heizkörper z. B. 10 Meter entfernt vom Fenster, könnte es für den *living connect®*-Thermostat schwierig sein, einen deutlichen Temperaturabfall zu erkennen, der notwendig für die Abschaltung der Heizung wäre.



Kurze Zeit später schließen Sie das Fenster. Die Heizung in dem Raum wird nach nicht mehr als 30 Minuten reaktiviert, nachdem sie ausgeschaltet wurde.

Hinweis: Leben Sie in einem Haus ohne Lüftungssystem, empfehlen wir, das gesamte Hause zweimal pro Tag für mindestens 5 Minuten zu lüften, indem Sie die Fenster auf sich gegenüberliegenden Seiten des Hauses öffnen. Haben Sie ein Lüftungssystem, ist eine Fensterlüftung nicht erforderlich.